

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 28.03.2019
- 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 5 Fragen und Hinweise der Ortsbeiratsmitglieder
- 6 Vorstellung des Projektes "Mobilität"
- 7 Vorstellung des Entwurfes Rahmenplan KTV
- 8 Beschlussvorlagen
- 8.1 Neuaufstellung des Bebauungsplan Nr. 10.W.63.1 "Wohnen am Werftdreieck"
Auslegungsbeschluss
Vorlage: 2019/BV/4488
- 9 Bauvorhaben: Neubau eines Brotzeit-Pavillons im Gewerbegebiet "Ehemaliger Schlachthof" (temporäres Modul), Schlachthofstr. 2
- 10 Informationen der Ortsamtsleiterin und der Ortsbeiratsvorsitzenden
- 11 Verschiedenes
- 12 Sondernutzungen
- 13 Bericht der Ausschüsse
- 14 Schließen der Sitzung

(nichtöffentlich)

- 15 Verschiedenes
- 16 Berichte zu aktuellen Bauanträgen

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Frau Niemeyer eröffnet die Sitzung. Der OBR ist mit 6 Mitgliedern beschlussfähig. Pressever-

treter/innen sind nicht anwesend. Frau Niemeyer macht darauf aufmerksam, dass private Ton- und Bildaufnahmen nicht gestattet sind.

TOP 2 Änderung der Tagesordnung

Frau Bornstein stellt den Antrag den TOP 6 von der TO zu nehmen und auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu nehmen.

Abstimmung: einstimmig

Frau Niemeyer stellt den Antrag den TOP 9 unter TOP 6 vorzuziehen.

Abstimmung: einstimmig

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 28.03.2019

Herr Szabo hat zwei Einwendungen zum Protokoll eingereicht:

Im TOP 5 Absatz 6 muss es heißen ...“ es sind keine Baumaßnahmen ersichtlich“

Im TOP 8.2 im Satz 3 muss es heißen: Der OBR lehnt eine großflächige *Werbung am Verbinder* ab.

Das Protokoll wird mit den Einwendungen einstimmig bestätigt.

TOP 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

- keine

TOP 5 Fragen und Hinweise der Ortsbeiratsmitglieder

Herr Szabo erfragt, ob es bereits Antworten zu den Themen öffentliche Grillplätze in der KTV bzw. zur Parksituation Am Brink 4 eingegangen sind?

OA: noch keine Rückmeldung

Herr Szabo kritisiert die defekte Beleuchtung an der Treppe KOE

OA: wird Hinweis an KOE weiterleiten

Herr Winter wünscht auf der Grünfläche des Platzes 17. Juni eine Bepflanzung mit Wildblumen, ähnlich wie im Stadtzentrum, da die Bebauung noch einige Jahre dauern wird.

OA: wird diesen Hinweis weiterleiten

Frau Krönert nimmt ab 18.20 Uhr an der Sitzung teil. Somit sind jetzt Mitglieder anwesend.

Frau Niemeyer spricht die Thematik Klärschlammverwertungsanlage an.

Der OBR wünscht aktuelle Informationen zum Antragsverfahren nach BlmSchG.

Frau Niemeyer erfragt, wann die Eckwert zum Haushaltsentwurf 2020/21 an die OBR übergeben werden.

Frau Bornstein verliest ein Schreiben vom Finanzverwaltungsamt:

- Übergabe der Entwürfe der Haushaltssatzung 2020/21 mit Haushaltsplan erfolgt am 11.10.2019
- Präsentation der Haushaltsdaten 2020-2023 ist für den 22.10.2019 vorgesehen
- Beratung der Eckdaten des Haushaltsplanes 2020/21 erfolgt am 19.11.2019
- Die Ortsbeiräte beraten den Entwurf der Haushaltssatzung bis zum 30.11.2019
- abschließende Beratung ist für den 05.12.2019 geplant

- Beschlussfassung der Bürgerschaft ist für Januar 2020 geplant

Der OBR fordert, dass folgende Maßnahmen in die Eckdaten einfließen:

- Sanierung Ulmenstraße
- Sanierung und Neubau von Spielflächen in der KTV
- Finanzierung Vorgartensatzung
- Sanierung Matrosendenkmal

TOP 6 Vorstellung des Projektes "Mobilität"

Frau Wiechmann geht bei Ihren Erläuterungen auf folgende Punkte ein:

- Projekt läuft von September 2019 bis September 2020
- Projekt ist in 4 Schwerpunkte unterteilt:
 - 1. Mobilität**
 - 3 Standorte im Bereich KTV
 - Parkfläche gegenüber Polizei (S-Bahn Brücke
 - Gertrudenplatz
 - Ulmenmarkt
 - angeboten wird Car-Sharing, Lastenräderstation, Fahrradabstellfläche
 - Angebot wird über Stehlen (3,80m) sichtbar sein; Firma entwickelt Konzept bis Ende Juni 2019
 - Errichtung eines Werkzeugsets für Fahrräder am Gertrudenplatz
 - 2. Zusammenarbeit Kita und Schule**
 - Zusammenarbeit mit Werner-Lindemann-Schule und Kita Spielkiste
 - Als gefährlich wurde der Kreuzungsbereich Waldemarstraße und der Weg vom Kabutzenhof zum Hort eingestuft
 - fließender Verkehr sollte aus dem Bereich genommen werden mit einer Kampagne ohne Auto zur Schule und zur KITA

Frau Niemeyer erklärt, dass bereits eine Vor-Ort-Begehung mit dem OBR stattgefunden hat und es hierzu auch ein Protokoll gibt

- 3. Mobilitätskonzept Werftdreieck**
 - wird mit der WIRO erarbeitet

- 4. Living-Street**
 - Projekt wurde auf 2020 verschoben
 - öffentlicher Raum soll durch Bürgerbeteiligung umgestaltet werden

Herr Brickenkamp nimmt ab 18:45 Uhr an der Sitzung teil.

Im Anschluss treten folgende Fragen auf:

Wie viele Parkplätze fallen weg?

4 Ulmenmarkt / 2 Parkplatz Ulmenstr. gegenüber der Polizei/1 Gertrudenplatz

Können an anderen Standorten Hinweistafeln aufgestellt werden? (z.B. Bahnhof Parkstraße)

- Frau Wiechmann nimmt den Hinweis auf

Der OBR begrüßt die Errichtung der Mobilitätsstandorte.

Für das Car-Sharing Angebot sollten regionale Anbieter/innen bevorzugt werden.

TOP 7 Vorstellung des Entwurfes Rahmenplan KTV

TOP entfällt

TOP 8.1 Neuaufstellung des Bebauungsplan Nr. 10.W.63.1 "Wohnen am Werftdreieck"
Auslegungsbeschluss
Vorlage: 2019/BV/4488

Am 25.04.2019 fand zu diesem Thema eine Einwohnerversammlung statt.
Herr Szabo und Herr Jentzsch erläutern die Themenschwerpunkte aus der Einwohnerversammlung.

- Planung zur Denkmalpflege
- Lärmschutz
- Sozialer Wohnungsbau
- Verkehrskonzept
- Buslinie /Radschnellweg

Ablaufplan:

1. Quartal 2020 Satzungsbeschluss /Generalplanausschreibung
2. 2021 Baugenehmigung
3. 2021/22 Baubeginn
4. Bauzeit 2-2,5 Jahre

Vorschläge für die Straßenbenennung soll im OBR eingebracht werden.
In der Anlage befindet sich das Protokoll der Einwohnerversammlung.

Frau Niemeyer schlägt 2 Änderungsanträge zur Beschlussvorlage vor und bittet um Abstimmung:

1. Änderungsantrag

Im Teil A und B sollte das Wort „Werftpromenade“ durch „Planstraße F“ ersetzt werden.

Abstimmung:

Dafür:	8
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	x
Abgelehnt	

2. Änderungsantrag

Im Bereich P 7 sollte im mündl. u. schriftlichen Teil die Neuanpflanzung von Bäumen (Pyramideneichen) gestrichen werden. Die Grünfläche soll erhalten bleiben.

Abstimmung:

Dafür:	5
Dagegen:	0
Enthaltungen:	3

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

Frau Niemeyer bittet den OBR um Abstimmung zur Beschlussvorlage:

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Der Entwurf des Bebauungsplans Nr. 10.W.63.1 „Wohnen am Werftdreieck“, begrenzt im Norden und Osten: durch die Grundstücke auf der Nordseite der Werftstraße im Süden: durch die Bebauung des Thomas-Müntzer-Platzes, im Westen: durch die Bahntrasse Rostock-Warnemünde sowie die rückwärtige Grenze der Grundstücke westlich der Max-Eyth-Straße, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), einschließlich örtlicher Bauvorschriften (Anlage 1) sowie der Entwurf der Begründung dazu (Anlage 2), werden in der vorliegenden Form gebilligt und sind gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Abstimmung:

Dafür:	8
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

Frau Niemeyer stellt 2 weitere Anträge zur Abstimmung:

1. Antrag

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, einen städtebaulichen Vertrag für den B-Plan „Wohnen am Werftdreieck“ mit der WIRO zu erarbeiten und der Bürgerschaft vorzulegen. Bestandteil soll ein Vermietungskonzept der WIRO sein, mit dem eine soziale Durchmischung im Gebiet gewährleistet wird.

Es ist zu prüfen, wie die soziale Wohnraumförderung des Landes, um das Ziel zu erreichen, genutzt werden kann.

Der Vertrag ist mit dem Satzungsbeschluss vorzulegen.

Abstimmung:

Dafür:	8
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

2. Antrag

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, ein Erinnerungskonzept für die lokale Industrie- und Sozialgeschichte des 20. Jahrhunderts für das B-Plangebiet „Wohnen am Werftdreieck“ vorzulegen sowie über den Stand der Planung der Zweigstelle des Kulturhistorischen Museums zu informieren. Das Konzept ist spätestens mit dem Satzungsbeschluss des B-Planes vorzulegen.

Abstimmung:

Dafür:	8
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9 Bauvorhaben: Neubau eines Brotzeit-Pavillons im Gewerbegebiet "Ehemaliger Schlachthof" (temporäres Modul), Schlachthofstr. 2

Herr Siems erläutert das Vorhaben. Es handelt sich um einen temporären Verkaufsstand, der in Elementbauweise auf dem Gelände errichtet werden soll. Der Gastraum ist für 13 Besucher ausgelegt mit 13 Parkflächen und 5 Fahrradabstellplätzen.

Abstimmung:**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	8
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 10 Informationen der Ortsamtsleiterin und der Ortsbeiratsvorsitzenden

Frau Bornstein informiert:

- in der Fritz-Reuter-Str. wird eine abgestorbene Mehlbeere ersetzt
- Fortführung der Sanierung der Ulmenstraße 2. Bauabschnitt Gewettstr./Fritz-Reuter-Str. im 2. Halbjahr; Antrag auf Fällung von drei Alleebäumen ist gestellt
- das Umweltamt teilt mit, dass das Restaurantschiff für die Sammlung und Trennung erforderlicher Abfallbehälter verfügt ; der Betreiber beabsichtigt in Abstimmung mit dem Hafen-und Seemannsamt eine Umhausung zu bauen
- der Abfallkorb Barnstorfer Weg 21 wird ersetzt
- im Frühjahr 2015 wurden im Bereich KTV 68 Abfallkörbe mit Ascher montiert
- z. Zt. befinden sich 210 Abfallkörbe in der KTV, die durch das Amt für Umweltschutz bewirtschaftet und einmal wöchentlich geleert werden
- zur Verbesserung der Ordnung und Sauberkeit wird von April bis Oktober ein Handreiniger eingesetzt, im Bereich Stadthafen zwei Handreiniger
- zwei manuelle Abfallsauger kommen zusätzlich zur Straßenreinigung zum Einsatz, um zwischen parkenden Autos zu reinigen
- z. Zt. läuft ein Testversuch für Solar Presspapierkörbe
- Verschmutzungen können jederzeit unter www.klarschiff-rostock.de gemeldet werden

Frau Niemeyer hat an einer Beratung zur öffentlichen Fläche im Kataster-, Vermessungs- und Liegenschaftsamt teilgenommen. Hierzu soll eine Stellungnahme bis Mai erfolgen. Das Thema öffentliche Fläche Brink soll unter die Rubrik „Offene Punkte“ eingeordnet werden.

Der OBR möchte zur nächsten Sitzung alle 3 Betreiber/innen bzw. Antragsteller/innen einer Außengastronomie auf dem Brink zur nächsten Sitzung einladen.

TOP 11 Verschiedenes

Herr Szabo unterbreitet den Vorschlag am 05.06.2019 um 17.00 Uhr eine Spielplatzbesichtigung durchzuführen.

Herr Szabo bereitet die Route vor.

Offene Punkte:

- Kontakt Heimbeirat St. Jacobistift
- Lindenpark Situation vs. Kind
- Haushalt 2020/21
- Vorhaben der Regionalkonferenz
- Parksituation Grünstreifen Ulmenstraße
- Anwohnerparken Ulmenstraße

- Fahrradabstellanlagen
- Rostock blüht auf in der KTV
- Straßennamen B-Plan Gebiet Werftdreieck
- Schaukasten Doberaner Str./Am Brink
- Masterplan Fischereihafen
- Schulwegsicherung und Ampelanlage Ulmenstraße Richtung Hansastraße
- öffentliche Fläche Am Brink

TOP 12 **Sondernutzungen**

Herr Szabo zeigt seine Befangenheit (Mitwirkungsverbot nach Par.24 KV MV) an und nimmt nicht an der Diskussion und Abstimmung teil.

Frau Bornstein verliert die Sondernutzung für das KTV-Fest am 24./25.05.2019. Für den Zeitraum sind folgende Parkflächen gesperrt:

- Parktaschen Am Brink 1-3
- Margaretenstr. von der Neubramowstr. Zur Kirchstr.
- Barnstorfer Weg vom Margaretenplatz bis zur Nr. 4 bzw. 44

Antrag auf Anmietung eines Grundstückes Am Brink für das KTV- Fest am 24.05.2019. Freifläche soll als Veranstaltungsfläche dienen.

Der OBR gibt den Hinweis, dass grundsätzlich gemeinnützige Vereine von der Gebühr befreit werden sollten.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	7
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 13 **Bericht der Ausschüsse**

Frau Richter berichtet vom Ausschuss Jugend, Soziales und Kultur am 16.04.2019

1. Vorsitz

Julia Richter übernimmt von Stefan Nadolny den Vorsitz des Ausschusses, Eckard Brickenkamp die Stellvertretung

2. Straßennamen Werftdreieck

Entsprechend der Satzung für Ortsbeiräte der Hansestadt Rostock, § 3 Aufgaben des Ortsbeirates - e) Ausbau, Umbau, Benennung und Umbenennung von Straßen, Wegen und Plätzen schlägt der OBR folgende Benennung der 7 Straßen im neuen Wohngebiet Werftdreieck vor:

Die Straßen sollen zu Erinnerung und im Gedenken an die Menschen, die in den Heinkelwerken arbeiten mussten (Zwangsarbeitende) benannt werden.

Des Weiteren ist zu beachten, dass von den gewählten Personen mindestens 4 Personen weiblich sind.

Parallel sollen Informationstafeln zu den einzelnen Menschen aufgestellt werden.

Der OBR bittet den Oberbürgermeister zu beauftragen, Namen von Personen vorzuschlagen und gegebenenfalls eine Forschungsarbeit zu beauftragen.

Frau Niemeyer stellt den Vorschlag für die Benennung der Straßen zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 14 Schließen der Sitzung

Frau Niemeyer beendet um 21.00 den Öffentlichen Teil der Sitzung.